



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Landtag 10. Wahlperiode, 1979-1980

16.06.1980 - Drucksache 10/233

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Kleine Anfrage der Fraktion der FDP vom 15. April 1980**Auswirkungen des Bettenmangels in den Kliniken im Land Bremen**

Wir fragen den Senat:

1. Wie hoch sind die durchschnittlichen Wartezeiten für den chirurgischen Bereich?
2. Trifft es zu, daß operationswillige Patienten, wenn sie in die Operationsliste aufgenommen worden sind, bis zu zwei Wochen ein Klinikbett belegen müssen, um nicht Gefahr zu laufen, wieder von der OP-Liste gestrichen zu werden?
3. Wie erklärt der Senat die bekanntgewordenen Engpässe in der Inneren Medizin? Steht der jetzige Bettenmangel in ursächlichem Zusammenhang mit den in diesem Bereich in den Jahren 77/78 vorgenommenen Abbau von 67 Betten?
4. Wie war die Ausnutzung der Betten in den einzelnen Disziplinen seit 1977? Wie groß sind die Schwankungen zwischen den Monaten Januar bis April und August bis November und den übrigen Monaten?
5. In welchem Umfang hat die Krankenhaushäufigkeit ab 1977 zugenommen?

Gisela Hüller, Lahmann und Fraktion der FDP

D a z u

Antwort des Senats vom 16. Juni 1980**Zu 1.**

In der Beantwortung der Frage wird unterstellt, daß unter Wartezeit die Zeit von der Anmeldung bis zur Krankenhausaufnahme verstanden wird.

Bei der Beurteilung der Wartezeiten ist zu berücksichtigen, daß viele Fachdisziplinen gegeneinander nicht absolut abgegrenzt werden können. Beispielsweise werden Kinder nicht nur in der „Kinderchirurgie“ operiert, vielmehr auch in den chirurgischen Abteilungen anderer Krankenhäuser; urologische Fälle werden nicht nur in der „Urologie“, sondern auch in den chirurgischen Disziplinen behandelt; unfallchirurgische Behandlungen erfolgen in der „Unfall-Chirurgie“ wie auch in der „Allgemeinen Chirurgie“. Somit ergibt sich schon hieraus in vielen Fällen die Möglichkeit einer Krankenhausaufnahme, wenn auch nicht unbedingt in der vom Patienten gewünschten speziellen Fachklinik.

Weiterhin ist für die Beurteilung der Frage eine Differenzierung in Akut- bzw. Notfälle und in nicht zeitkritische chirurgische Eingriffe notwendig.

Akut- und Notfälle werden von allen chirurgischen Abteilungen Bremer und Bremerhavener Krankenhäuser ohne Wartezeiten aufgenommen und operiert.

Bei nicht zeitkritischen Eingriffen — hierunter zählen zum Beispiel Krampfaderoperationen, die überwiegende Anzahl orthopädischer Behandlungen, viele handchirurgische Eingriffe u. a. — bestehen in einigen Krankenhäusern Wartezeiten, die aber in keinem Falle kritisch für den Patienten sind. Diese Wartezeiten resultieren vor allem aus zwei Einflußfaktoren: Einmal wird durch den Einschub von Akut- bzw. Notfällen in das Operationsprogramm zwangsläufig eine Umdisposi-

tion stattfinden müssen, zum anderen haben die entsprechenden Patienten mit nicht zeitkritischen Leiden häufig Terminwünsche, zu denen der Eingriff vorgenommen werden soll; durch die Berücksichtigung dieser Wünsche können dann insbesondere in den Monaten September, Oktober, November, Januar und Februar Wartezeiten entstehen. Eine auf die somit wahlweise entstandenen Hauptbelastungszeiten dimensionierte Krankenhausbedarfsplanung wäre jedoch als unwirtschaftlich zu bezeichnen und würde den Bürger finanziell unverhältnismäßig mehr belasten, als dies zur Zeit der Fall ist.

Daher muß vom Patienten in einem gewissen Maße erwartet werden, sich dem Vorschlag der jeweiligen Klinik anzupassen und gewisse Wartezeiten bis zur Behandlung, die nicht seine Gesundheit gefährden, in Kauf zu nehmen.

Es wird insbesondere darauf hingewiesen, daß in fast allen Fällen, in denen Wartezeiten bei bestimmten Krankenhäusern genannt werden, in gleichen Disziplinen bei anderen Krankenhäusern keine Wartezeiten bestanden, so daß der Patient durchaus die Möglichkeit gehabt hätte, sich — wenn er es wünschte — in einem anderen Krankenhaus behandeln zu lassen.

Die weitgehend von den Patienten verursachten zeitunkritischen und jahreszeitbedingten Wartezeiten von der Anmeldung bis zur Aufnahme in einigen Krankenhäusern betragen im einzelnen:

Bereich Stadt Bremen

Mit Ausnahme der nachfolgend aufgeführten

Disziplinen	0 Tage bis ca. 3 Wochen.
Orthopädische Behandlungen	3 bis 6 Wochen;
Prostata-Operationen	8 bis 12 Wochen;
spezielle Handchirurgie	bis zu mehreren Monaten.

Bereich Stadt Bremerhaven

Mit Ausnahme der nachfolgend aufgeführten Disziplinen betragen die jahreszeitbedingten, zeitunkritischen Behandlungsverzögerungen — wobei der Schwerpunkt wiederum bei weniger als 14 Tagen Wartezeiten liegt —

0 Tage bis ca. 3 Wochen.	
Kieferchirurgische Behandlungen	5 bis 6 Wochen;
Augenoperationen	ca. 8 Wochen.

Zu 2.

Die Frage, ob es zutrifft, daß operationswillige Patienten, wenn sie in die Operationsliste aufgenommen worden sind, bis zu 2 Wochen ein Klinikbett belegen müssen, um nicht Gefahr zu laufen, wieder von der Operationsliste gestrichen zu werden, wird von den Krankenhäusern des Landes eindeutig verneint. Eine derartige Handlungsweise der Krankenhäuser ist auch nicht bekannt.

In diesem Zusammenhang wird von einzelnen Krankenhäusern darauf hingewiesen, daß vereinzelt aufgrund von Eilfällen (vor allem Unfallpatienten und bei Gefährdung der Vitalfunktionen, aber auch bei Diagnose bösartiger Tumoren), bei denen sofort operiert werden mußte, Verschiebungen des Operationsprogrammes — wie bereits erwähnt — notwendig wurden. Eine solche mögliche Situation ist aber nie auszuschließen.

Zu 3.

Die erste Teilfrage wird wie folgt beantwortet:

Generelle Engpässe in der Inneren Medizin gibt es weder in Bremen noch in Bremerhaven; das geht auch aus den Aussagen der Krankenhäuser hervor, da Eil- bzw. Notfälle in jedem Fall sofort behandelt werden können. Wie bereits erwähnt, muß aber auch gesagt werden, daß es aufgrund von Terminwünschen der Patienten oder auch in — zum Teil wetterbedingten — Spitzenzeiten zu hohen Belegungen einzelner Krankenhäuser kommt, zumal Patienten neben Terminwünschen häufig auch Wünsche hinsichtlich des zu behandelnden Krankenhauses äußern. Hier sind Umdispositionen notwendig und durchaus zu vertreten, zumal es sich nicht um zeitkritische Aufnahmen handelt.

Hinsichtlich des Bettenabbaues ist folgendes festzustellen:

In den stadtbremschen internistischen Abteilungen sind von insgesamt rd. 1600 Betten 67 Betten geschlossen worden; die hieraus resultierende Erhöhung der Bet-

tennutzung war in vertretbarem Rahmen, wobei es immer noch neben hoch ausgelasteten internistischen Abteilungen auch weniger gut ausgelastete gab.

Daneben ist jedoch auch festzustellen, daß sowohl die Krankenhaushäufigkeit als auch die Krankenhausaufnahmen insbesondere auswärtiger Patienten in Bremen ab 1978 stärker als im Krankenhausbedarfsplan prognostiziert angestiegen sind. Das hat zur Entscheidung des Gesundheitssenators geführt, den Krankenhausbedarfsplan, der im Rahmen der jährlich erstellten Bedarfsanalyse überprüft wurde, früher als ursprünglich beabsichtigt, bereits im Jahre 1980 fortzuschreiben.

Zu 4.

Die Frage nach der Ausnutzung der Betten in den einzelnen Disziplinen seit 1977 sowie hinsichtlich der angesprochenen Schwankungen wird im Detail durch die anliegenden Unterlagen beantwortet. Hierzu ist zu bemerken, daß sich die Angaben der Krankenhäuser, welche den beigefügten Tabellen zugrunde liegen, auf die im jeweiligen Zeitraum aufgestellten Betten beziehen. Renovierungen mit zeitweiser Bettenstillegung hatten also zwangsläufig eine Auswirkung auf den jeweiligen Nutzungsgrad.

Einige nicht geförderte Krankenhäuser konnten die notwendigen Auskünfte mangels Unterlagen nicht in ausreichendem Umfange geben. Bei Belegkrankenhäusern konnte wegen der nicht disziplingebundenen Betten keine disziplinbezogene Auswertung der eingegangenen Belegungsdaten erfolgen.

Generell kann gesagt werden, daß die Auslastung in den Monaten Januar bis April und September bis November in den Disziplinen mit überwiegend zeitunkritischen Behandlungen durchschnittlich höher war als im Dezember oder in der Zeit der Sommerferien. Entgegen der Fragestellung ist der Monat August nicht zu den Zeitspannen mit vergleichsweise hoher Bettenauslastung zu rechnen.

Bei den Schwankungen spielte in vielen Abteilungen wiederum der Wunsch des Patienten auf Terminwahl seiner Behandlung die entscheidende Rolle. In Disziplinen mit erhöhtem Akutanfall war dagegen dieser Einflußfaktor von geringer Bedeutung, und auch bei generell guter durchschnittlicher Auslastung war die Schwankungsbreite in der Bettennutzung nicht so groß.

Zu 5.

Die Krankenhaushäufigkeit beziffert die Krankenhausaufnahmen **einheimischer** Patienten, bezogen auf die Bevölkerungszahl. Die Krankenhaushäufigkeit hat sich wie folgt ab 1977 entwickelt:

Jahr	Bremen	Bremerhaven
1977	135,8 ‰	134,0 ‰
1978	137,5 ‰	133,2 ‰
1979	138,8 ‰	129,6 ‰

Anlage zu Frage 4 Stadt Bremen — kommunale Krankenhäuser / Blatt 1 (Innere Medizin)

Disziplinen	1977			1978			1979						
	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ	
Innere Medizin													
ZK St.-Jürgen	84,8	81,6	85,7	74,7	83,4	86,4	81,3	82,4	82,4	83,6	81,0	83,1	74,6
%- ϕ -Belegung	395	393	388	388	392	390	390	390	390	390	390	390	390
ϕ -Plan-Betten													
ZK Bremen-Ost	91,2	84,7	87,7	82,2	87,6	95,6	94,9	95,2	94,8	97,9	96,0	91,7	89,2
%- ϕ -Belegung	144	144	144	144	144	140	140	140	140	140	140	140	140
ϕ -Plan-Betten													
ZK Br.-Nord	77,8	74,2	73,8	66,3	74,5	79,7	77,6	82,9	79,5	91,5	90,1	81,0	70,4
%- ϕ -Belegung	271	271	271	271	271	271	259	234	253	234	234	234	234
ϕ -Plan-Betten													
ZK LDW	94,8	86,3	90,2	80,2	89,9	93,7	91,9	92,9	90,6	89,5	95,1	87,2	67,3
%- ϕ -Belegung	154	154	154	154	154	154	154	154	154	154	154	154	154
ϕ -Plan-Betten													
KH Findorff	77,7	71,4	70,9	72,7	73,4	81,7	73,2	79,0	77,8	86,0	80,1	73,7	65,6
%- ϕ -Belegung	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110
ϕ -Plan-Betten													
Kommunal													
Gesamt	84,6	79,8	82,1	74,2	81,6	86,5	82,9	85,5	84,1	88,5	87,1	85,2	73,6
%- ϕ -Belegung	1 074	1 072	1 067	1 067	1 071	1 065	1 053	1 028	1 047	1 028	1 028	1 028	1 028
ϕ -Plan-Betten													

Anlage zu Frage 4 Stadt Bremen — kommunale Krankenhäuser / Blatt 2 (Allgem. Chirurgie und Intensiv/Reanimation)

1977

1978

1979

Disziplinen	1977			1978			1979						
	Jan.-Apr	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ	
Allg. Chirurgie													
ZK St.-Jürgen	81,7	69,9	71,6	66,7	74,1	69,4	65,5	55,2	69,5	65,1	67,8	50,8	67,6
%- ϕ -Belegung	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203	203
ϕ -Plan-Betten													
ZK Br.-Ost	90,0	81,6	91,7	74,1	87,1	96,3	96,5	85,9	95,5	94,8	98,1	87,2	96,5
%- ϕ -Belegung	98	98	98	98	98	105	105	105	105	105	105	105	105
ϕ -Plan-Betten													
ZK Br.-Nord	90,4	82,3	87,1	76,5	86,1	84,1	84,3	76,5	85,0	79,6	79,2	72,5	80,9
%- ϕ -Belegung	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205	205
ϕ -Plan-Betten													
ZK LDW	80,8	74,2	81,6	67,6	78,3	83,8	84,0	69,8	84,3	87,5	86,4	67,6	85,3
%- ϕ -Belegung	154	154	154	154	154	154	154	154	154	154	154	154	154
ϕ -Plan-Betten													
KH Findorff	75,8	68,0	71,9	65,1	71,6	73,1	67,3	50,4	69,9	61,4	62,1	64,9	67,5
%- ϕ -Belegung	101	101	101	101	101	101	101	101	101	101	101	101	101
ϕ -Plan-Betten													
Kommunal Gesamt	84,1	75,4	80,4	70,3	79,5	80,4	78,7	67,4	80,2	77,0	78,0	66,8	78,6
%- ϕ -Belegung	761	761	761	761	761	768	768	768	768	768	768	768	768
ϕ -Plan-Betten													
Intensiv/Rean.													
ZK St.-Jürgen	47,0	44,0	55,0	76,0	51,3	50,1	45,1	40,0	47,2	62,3	61,2	47,4	51,4
%- ϕ -Belegung	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
ϕ -Plan-Betten													
ZK Bremen-Ost ¹⁾	—	—	—	—	—	20	77,0	78,0	77,0	76,3	73,5	70,6	76,1
%- ϕ -Belegung													
ϕ -Plan-Betten													
ZK LDW	69,5	69,7	64,7	54,3	66,6	63,6	64,5	55,9	63,4	60,9	60,4	61,4	60,2
%- ϕ -Belegung	24	24	24	24	24	25	25	25	25	25	25	25	25
ϕ -Plan-Betten													
Kommunal Gesamt	62,9	62,1	61,8	60,7	62,1	66,5	65,5	61,1	65,4	66,7	65,3	62,2	64,4
%- ϕ -Belegung	34	34	34	34	34	55	55	55	55	55	55	55	55
ϕ -Plan-Betten													

¹⁾ Intensiv/Reanimation erst ab 1978

Anlage zu Frage 4 Stadt Bremen — kommunale Krankenhäuser / Blatt 3

1977

1978

1979

Disziplinen	1977			1978			1979								
	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ			
Lungen-Krankh.															
Kl. Holdheim	89,6	85,0	86,2	84,1	86,6	90,3	91,2	89,3	76,2	88,9	75,3	87,2	87,4	74,2	82,3
%- ϕ -Belegung	287	287	287	287	287	287	287	287	287	287	287	287	287	287	287
ϕ -Plan-Betten															
Unfall-Chir.															
ZK St.-Jürgen	80,8	68,8	78,2	70,1	75,8	74,4	69,2	72,7	74,2	72,6	80,0	72,6	77,2	68,8	76,2
%- ϕ -Belegung	143	143	143	143	143	142	142	140	140	141	140	140	140	140	140
ϕ -Plan-Betten															
Neuro-Chirurg.															
St.-Jürgen-Str.	92,5	90,9	92,6	84,4	91,1	96,1	94,2	94,1	86,0	94,3	93,1	93,6	90,2	82,6	91,4
%- ϕ -Belegung	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62
ϕ -Plan-Betten															
Kiefer-Chirurg.															
ZK St.-Jürgen	65,9	64,8	73,2	42,2	66,0	64,9	71,5	70,9	45,2	66,8	53,4	55,9	62,4	42,5	56,1
%- ϕ -Belegung	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67
ϕ -Plan-Betten															
Urologie															
ZK St.-Jürgen	86,0	77,0	81,0	61,6	80,0	85,8	84,3	77,7	68,4	81,2	74,7	61,7	52,3	44,2	61,4
%- ϕ -Belegung	109	109	109	109	109	109	109	109	109	109	108	108	108	108	108
ϕ -Plan-Betten															
Gyn./Geb.-Hilfe															
ZK St.-Jürgen	86,3	80,5	86,4	76,1	84,0	87,9	81,1	86,2	70,9	84,2	86,0	80,4	73,7	63,4	78,6
%- ϕ -Belegung	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	217	217	217	217	217
ϕ -Plan-Betten															
ZK Br.-Nord	76,8	65,9	64,1	45,8	67,2	66,3	63,0	64,7	52,9	64,9	65,4	55,4	58,3	44,8	58,7
%- ϕ -Belegung	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130
ϕ -Plan-Betten															
ZK LDW															
%- ϕ -Belegung	90,2	86,7	94,2	83,7	90,1	76,4	80,1	81,8	73,0	78,8	88,6	90,9	86,8	79,6	87,8
ϕ -Plan-Betten	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122	122
Kommunal Gesamt															
%- ϕ -Belegung	84,7	78,1	82,3	69,7	81,0	79,0	75,9	79,2	66,5	77,5	81,0	76,2	72,9	62,4	75,5
ϕ -Plan-Betten	472	472	472	472	472	472	472	472	472	472	469	469	469	469	469

Anlage zu Frage 4 Stadt Bremen — kommunale Krankenhäuser / Blatt 4

Disziplinen	1977				1978				1979			
	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez.	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez.	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez.
Pädiatrie												
St.-Jürgen	74,3	66,3	70,4	63,0	70,0	79,5	72,8	78,9	76,3	69,5	68,4	59,6
%-Ø-Belegung	375	375	375	375	375	335	335	335	335	335	335	335
Ø-Plan-Betten												
ZK Br.-Nord	60,8	47,7	50,1	41,7	52,3	77,2	78,8	68,4	73,7	74,0	61,8	53,6
%-Ø-Belegung	150	150	150	150	150	100	100	100	100	100	100	100
Ø-Plan-Betten												
ZK LDW	55,0	47,2	51,5	44,6	50,9	95,2	87,5	79,9	85,0	86,0	77,8	65,3
%-Ø-Belegung	177	177	177	177	177	99	99	99	99	99	99	99
Ø-Plan-Betten												
Kommunal Gesamt	66,5	57,5	61,3	53,8	61,4	82,0	76,6	77,1	77,4	73,4	68,9	59,5
%-Ø-Belegung	702	702	702	702	702	534	534	534	534	534	534	534
Ø-Plan-Betten												
Augen												
ZK St.-Jürgen	71,1	66,6	67,7	54,1	67,4	69,1	62,5	60,9	63,4	61,2	57,9	37,7
%-Ø-Belegung	106	106	106	106	106	106	106	106	106	106	106	106
Ø-Plan-Betten												
HNO												
ZK St.-Jürgen	82,8	78,0	77,7	63,4	78,3	83,1	81,2	84,0	81,7	79,7	81,7	62,2
%-Ø-Belegung	102	102	102	102	102	102	102	102	102	102	102	102
Ø-Plan-Betten												
Dermatologie												
ZK St.-Jürgen	84,7	73,1	80,7	65,4	78,8	82,0	76,0	82,9	79,7	80,5	80,5	60,8
%-Ø-Belegung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø-Plan-Betten												
Röntgenologie												
ZK St.-Jürgen	90,3	70,4	71,4	41,2	74,8	56,7	60,7	59,5	58,1	52,4	63,7	42,4
%-Ø-Belegung	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52
Ø-Plan-Betten												
ZK LDW	87,6	78,4	79,6	76,6	81,9	87,0	83,4	92,6	87,5	85,5	80,9	69,1
%-Ø-Belegung	25	25	25	25	25	24	24	24	24	24	24	24
Ø-Plan-Betten												
Kommunal Gesamt	89,4	73,0	74,1	52,7	77,1	66,2	67,9	70,0	67,4	62,8	69,1	50,8
%-Ø-Belegung	77	77	77	77	77	76	76	76	76	76	76	76
Ø-Plan-Betten												

Anlage zu Frage 4 Stadt Bremen — freigemeinnützige Krankenhäuser / Blatt 1

Disziplinen	1977					1978					1979				
	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez.	Jahres- ϕ	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez.	Jahres- ϕ	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez.	Jahres- ϕ
Innere Medizin															
Ev. Diako															
%- ϕ -Belegung	92	93	97	97	94	105	99	104	100	103	102	99	100	95	100
ϕ -Plan-Betten	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145	145
St.-Joseph-Stift															
%- ϕ -Belegung	91,6	88,3	88,2	83,3	88,9	90,5	91,1	91,3	82,3	90,5	92,3	91,0	92,1	86,6	91,1
ϕ -Plan-Betten	156	156	156/160	160	156/160	160	160/163	163	163	160/163	163	163/160	160	160	163/160
RKK															
%- ϕ -Belegung	95,1	92,1	94,3	92,8	93,9	95,9	94,5	93,0	90,9	94,2	95,6	95,2	92,0	89,5	93,7
ϕ -Plan-Betten	149	149	149	149	149	149	149	149	149	149	149	149	149	149	149
Gesamt															
%- ϕ -Belegung	92,9	90,3	93,0	90,8	92,2	96,9	94,7	95,9	90,7	95,7	96,5	94,9	94,6	90,2	94,8
ϕ -Plan-Betten	450	450	450/454	454	450/454	454	454/457	457	457	454/457	457	457/454	454	454	457/454
Allg. Chirurgie															
Ev. Diako															
%- ϕ -Belegung	100	90	95	82	94	97	82	85	80	88	99	90	91	84	93
ϕ -Plan-Betten	148	148	148	148	148	148	148	148	148	148	145	145	145	145	145
St.-Joseph-Stift															
%- ϕ -Belegung	81,2	82,1	87,7	75,3	85,5	88,9	86,8	90,2	79,9	88,0	86,5	85,8	87,6	87,0	85,9
ϕ -Plan-Betten	133	133	133/121	121	133/121	121	121	121	121	121	121	121/125	125	125	121/125
RKK															
%- ϕ -Belegung	94,0	93,6	94,2	88,0	93,4	95,1	94,1	92,4	87,9	93,3	94,8	95,1	94,8	92,5	94,7
ϕ -Plan-Betten	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130
Das Krankenhaus kann die Daten erst ab 1979 liefern.															
Roland-Klinik															
%- ϕ -Belegung	92,0	88,6	92,5	81,9	91,1	93,9	87,4	89,0	82,5	89,7	93,9	90,6	92,3	86,7	91,7
ϕ -Plan-Betten	411	411	411/399	399	411/399	399	399	399	399	399	436	436/440	440	440	436/440
Urologie															
Roland-Klinik															
%- ϕ -Belegung															
ϕ -Plan-Betten															
Das Krankenhaus kann die Daten erst ab 1979 liefern.															
%- ϕ -Belegung															
ϕ -Plan-Betten															

Anlage zu Frage 4 Stadt Bremen — freigemeinnützige Krankenhäuser / Blatt 2

1977

1978

1979

Disziplinen	1977			1978			1979							
	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ		
Gyn. u. Geb.-Hilfe														
Ev. Diako	68,1	57,1	66,8	42,1	62,6	67,0	55,8	53,4	57,8	67,1	53,4	47,5	37,5	55,0
%- ϕ -Belegung	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96
ϕ -Plan-Betten														
St.-Joseph-Stift	90,8	77,7	91,9	73,0	86,4	95,6	82,6	86,0	86,8	92,8	88,2	87,8	74,0	88,4
%- ϕ -Belegung	102	102	102/104	104	102/104	104	104	104	104	102	102	102	102	102
ϕ -Plan-Betten														
RKK	106,6	100,6	100,8	92,3	101,9	98,4	95,5	95,4	95,3	104,5	99,0	98,5	83,2	99,3
%- ϕ -Belegung	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29
ϕ -Plan-Betten														
Gesamt	83,2	71,9	82,5	62,5	78,3	84,0	73,0	73,5	75,7	83,4	74,9	72,1	59,7	75,7
%- ϕ -Belegung	227	227	227/229	229	227/229	229	229	229	229	227	227	227	227	227
ϕ -Plan-Betten														
Augenkrankh.														
St.-Joseph-Stift	86,2	77,9	79,0	57,5	79,4	85,9	92,1	84,6	84,7	82,2	85,5	81,7	65,3	81,4
%- ϕ -Belegung	59	59	50/53	53	59/53	53	53	53	53	53	53	53	53	53
ϕ -Plan-Betten														
HNO-Krankh.														
Ev. Diako	79	58	77	33	76	87	90	80	82	77	83	85	69	80
%- ϕ -Belegung	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35
ϕ -Plan-Betten														
St.-Joseph-Stift	93,7	77,0	67,8	58,1	77,3	84,9	75,8	73,7	77,6	72,5	62,8	74,2	48,3	67,5
%- ϕ -Belegung	39	39	39/44	44	39/44	44	44	44	44	44	44	44	44	44
ϕ -Plan-Betten														
Gesamt	86,7	68,0	72,2	47,0	76,7	85,8	82,1	76,5	79,5	74,5	71,7	77,3	57,5	73,0
%- ϕ -Belegung	74	74	74/79	79	74/79	79	79	79	79	79	79	79	79	79
ϕ -Plan-Betten														
Orthopädie														
Ev. Diako	86	93	92	73	89	92	92	91	88	85	85	90	74	86
%- ϕ -Belegung	111	111	111	111	111	111	111	111	111	111	111	111	111	111
ϕ -Plan-Betten														
Roland-Klinik										99,6	99,6	91,4	80,5	95,3
%- ϕ -Belegung										90	90	90	90	90
ϕ -Plan-Betten														
Gesamt	86	93	92	73	89	92	92	91	88	91,5	91,5	90,6	79,9	90,2
%- ϕ -Belegung	111	111	111	111	111	111	111	111	111	201	201	201	201	201
ϕ -Plan-Betten														

Das Krankenhaus kann die Daten erst ab 1979 liefern.

Anlage zu Frage 4 Stadt Bremerhaven / Blatt 1

Disziplinen	1977				1978				1979			
	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez.	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez.	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez.
Innere Medizin												
ZKH Reinkenheide												
%-Ø-Belegung	85,6	81,5	81,1	72,9	83,2	77,9	83,6	72,5	82,0	77,7	78,9	72,4
Ø-Plan-Betten	172	172	172	172	172	172	172	172	172	172	172	172
„Am Bürgerpark“												
%-Ø-Belegung	82,1	77,3	82,7	72,7	83,3	83,9	81,1	76,3	84,1	86,0	87,4	89,8
Ø-Plan-Betten	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121
St.-Joseph-Hosp.												
%-Ø-Belegung	89,5	88,9	91,3	83,9	89,5	91,3	90,2	87,0	90,9	88,0	90,9	88,6
Ø-Plan-Betten	155	155	155	155	155	155	155	155	155	155	155	155
Gesamt												
%-Ø-Belegung	86,0	82,9	85,1	76,7	85,4	84,2	85,2	78,5	85,6	83,5	85,3	82,7
Ø-Plan-Betten	448	448	448	448	448	448	448	448	448	448	448	448
Allg. u. Unfall-Chirurgie												
ZKH Reinkenheide												
%-Ø-Belegung	92,7	84,0	89,5	71,3	87,6	89,2	86,5	75,9	85,0	88,1	90,8	73,4
Ø-Plan-Betten	172	172	172	172	172	172	172	172	172	172	172	172
„Am Bürgerpark“												
%-Ø-Belegung	89,5	81,4	83,9	75,2	84,4	78,4	84,4	81,4	83,4	84,8	81,4	73,2
Ø-Plan-Betten	120	120	120	120	120	120	120	120	120	120	120	120
St.-Joseph-Hosp.												
%-Ø-Belegung	93,2	85,3	93,3	90,6	91,0	86,6	90,2	77,0	88,6	92,7	91,9	70,0
Ø-Plan-Betten	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121	121
Gesamt												
%-Ø-Belegung	91,9	83,6	89,0	78,1	87,7	81,8	87,0	77,8	85,6	88,4	88,4	72,3
Ø-Plan-Betten	413	413	413	413	413	413	413	413	413	413	413	413
Neuro-Chirurgie												
ZKH Reinkenheide												
%-Ø-Belegung	108,9	114,8	114,4	100,3	111,6	117,5	128,2	101,6	118,7	102,5	110,0	102,7
Ø-Plan-Betten	30	30	30	30	30	30	30	36	31	36	36	36
Kiefer-Chirurgie												
ZKH Reinkenheide												
%-Ø-Belegung	83,4	83,6	85,7	58,2	82,1	76,1	78,5	66,5	74,0	81,6	84,7	56,5
Ø-Plan-Betten	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30

Anlage zu Frage 4 Stadt Bremerhaven / Blatt 2

Disziplinen	1977				1978				1979						
	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez.	Jahres-Ø	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez.	Jahres-Ø	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez.	Jahres-Ø
Gynäkologie															
ZKH Reinkenheide	83,3	78,3	86,4	55,0	80,8	91,9	78,7	80,8	57,7	81,9	86,3	83,3	79,6	68,1	81,8
%/o-Ø-Belegung	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Ø-Plan-Betten															
St.-Joseph-Hosp.	127,9	108,3	122,3	71,4	116,3	108,1	111,6	105,2	103,6	107,6	122,3	111,5	107,3	122,2	114,5
%/o-Ø-Belegung	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
Ø-Plan-Betten															
Gesamt	93,7	85,4	94,9	58,9	89,3	95,8	86,5	86,6	68,6	88,0	94,9	90,0	86,2	81,0	89,6
%/o-Ø-Belegung	105	105	105	105	105	105	105	105	105	105	105	105	105	105	105
Ø-Plan-Betten															
Geburtshilfe															
ZKH Reinkenheide	90,9	89,9	77,4	64,7	83,3	79,2	75,3	70,8	57,5	73,7	77,5	82,3	60,4	80,0	73,2
%/o-Ø-Belegung	48	48	48	48	48	48	48	48/42	42	48/42	42	42	42	42	42
Ø-Plan-Betten															
St.-Joseph-Hosp.	82,9	97,3	90,3	91,8	89,8	104,3	94,3	106,0	88,8	101,0	83,6	86,6	102,5	85,7	90,9
%/o-Ø-Belegung	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
Ø-Plan-Betten															
Gesamt	88,2	92,4	84,2	81,8	85,5	87,8	87,8	82,9	69,2	83,0	79,8	83,9	76,1	82,1	79,8
%/o-Ø-Belegung	73	73	73	73	73	73	73	73/67	67	73/67	67	67	67	67	67
Ø-Plan-Betten															
Pädiatrie															
"Am Bürgerpark"	64,0	57,1	57,6	55,5	59,4	67,6	67,5	76,4	70,3	70,8	75,6	70,1	71,8	73,2	72,8
%/o-Ø-Belegung	139	139	139	139	139	115	115	115	115	115	115	115	115	115	115
Ø-Plan-Betten															
Augen-Krankheiten															
ZKH Reinkenheide	65,8	84,3	92,7	55,8	77,5	85,1	79,4	77,7	71,2	80,0	75,3	87,5	74,5	64,3	77,2
%/o-Ø-Belegung	16	16/13	13	13	16/13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
Ø-Plan-Betten															
St.-Joseph-Hosp.	95,5	87,2	81,0	49,4	84,6	99,3	64,8	78,8	52,6	79,8	89,8	67,1	68,9	69,4	75,3
%/o-Ø-Belegung	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Ø-Plan-Betten															
Gesamt	77,2	85,5	87,6	53,0	80,4	91,3	73,1	78,2	63,1	79,9	81,6	78,6	72,1	66,5	76,4
%/o-Ø-Belegung	26	26/23	23	23	26/23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
Ø-Plan-Betten															

Anlage zu Frage 4 Stadt Bremerhaven / Blatt 3

Disziplinen	1977				1978				1979			
	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ	Jan.-Apr.	Mai-Juli	Aug.-Nov.	Dez. Jahres- ϕ
HNO-Krankheiten												
ZKH Reinkenheide	93,5	82,4	85,9	72,0	86,4	83,3	91,7	79,8	63,9	82,6	77,3	47,5
%- ϕ -Belegung	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
ϕ -Plan-Betten												
St.-Joseph-Hosp.	87,4	80,4	75,8	48,1	78,4	85,6	68,9	69,3	30,7	71,3	60,9	28,5
%- ϕ -Belegung	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18
ϕ -Plan-Betten												
Gesamt	91,2	81,7	82,1	63,0	83,4	84,2	83,2	75,9	51,5	78,4	68,6	40,4
%- ϕ -Belegung	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48
ϕ -Plan-Betten												
Dermatologie												
ZKH Reinkenheide	86,5	83,5	91,0	72,9	86,5	91,3	84,5	83,3	70,8	85,1	80,5	62,8
%- ϕ -Belegung	39	39/42	42	42	39/42	42	42	42	42	42	42	42
ϕ -Plan-Betten												
Röntgenologie												
ZKH Reinkenheide	61,5	51,8	66,4	54,7	60,6	69,9	59,5	64,6	58,2	64,5	63,9	52,0
%- ϕ -Belegung	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34
ϕ -Plan-Betten												